



Bertelsmann Stiftung (Hrsg.)  
Isabell Hoffmann, Catherine E. de Vries

## Das Optimismus-Paradox

### Individuelle Selbstgefälligkeit versus gesellschaftlichen Pessimismus

1. Auflage 2020, 38 Seiten (Broschur)

kostenlos

[↓ Download](#)

In früheren Studien wie Globalisierungsangst oder Wertekonflikt: Wer in Europa populistische Parteien wählt und warum? und Globalisierung und die Europäische Union: Bedrohung oder Chance?, haben wir gezeigt, wie Ängste, die durch umfassenden sozialen Wandel ausgelöst werden, sowohl die Polarisierung als auch die Politisierung vorantreiben. Sie machen die Menschen auch anfälliger für die Botschaften von populistischen und extremistischen politischen Akteuren, wie wir in unserer Studie Die Macht der Vergangenheit belegen. Politische Akteure, die sich am linken und rechten Rand des Spektrums etablieren wollen, nutzen geschickt eine Rhetorik der Nostalgie, die den Weg nach vorn als eine Rückkehr in die Vergangenheit entwirft.

**Projekt**

- eupinions

---

ANSPRECHPARTNER - INHALT



Isabell Hoffmann